



© Christof Reich

Das neue Laborgebäude für den Fachbereich Materialforschung und Physik der Universität Salzburg wird als wichtiger Baustein für das „Science-Technologie Hub“ in den entstehenden Innovationscampus im Stadtteil Itzling gesetzt und füllt die Baulücke Ecke Rosa-Kerschbaumer-Straße und Jakob-Haringer-Straße. Eine kompakte Lösung war gefragt, mit klarer Trennung von Forschung und Lehre. Die großzügige, überdachte Eingangssituation leitet in das niedrigere Gebäude für die Lehre, mit den Hörsälen etc., das auch vom angrenzenden, bestehenden Institut für Computerwissenschaften genutzt wird und in das eigentliche Laborgebäude, das als Eckpunkt auch durch seine Höhe ein städtebauliches Landmark bildet. Über eine gläserne Spange sind beide Kuben verbunden und lassen die Durchführung der Schillerstraße zur nachbarschaftlichen Wohnbebauung zu. Es entsteht insgesamt ein neuer, attraktiver öffentlicher Raum, der sich außerdem straßenbegleitend entlang des niedrigeren Teil des Forschungsgebäudes auf eine ausladende Freitreppe bis zum Dachgarten und weiteren Terrassen erstreckt.

Elegant und horizontal gegliedert, auch durch die Fensterbänder, gibt sich das Gebäude nach Außen. Der Effekt des Changierens in der Fassade entsteht durch vier verschiedene Strukturmuster in der Matrizenschalung der Sichtbeton-Sandwich-Elemente, und dem variierenden Licht- und Schattenspiel. (Text: Martina Pfeifer Steiner)

## Laborgebäude Universität Salzburg

Jakob-Haringer-Straße 2a  
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR  
**kofler architects**

BAUHERRSCHAFT  
**Universität Salzburg**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Johann Birglechner**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**STRABAG AG**

KUNST AM BAU  
**Alexander Steinwendtner**

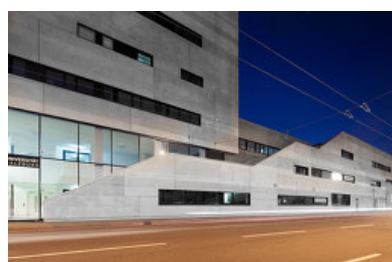
FERTIGSTELLUNG  
**2016**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**2. August 2017**



© Christof Reich



© Christof Reich



© Christof Reich

**Laborgebäude Universität Salzburg****DATENBLATT**

Architektur: kofler architects (Ludwig Kofler)

Bauherrschaft: Universität Salzburg

Tragwerksplanung: Johann Birglechner

örtliche Bauaufsicht: STRABAG AG

Kunst am Bau: Alexander Steinwendtner

Fotografie: Christof Reich

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2011 - 2012

Planung: 01/2013

Ausführung: 10/2014 - 10/2016

Grundstücksfläche: 2.458 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 8.385 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 5.074 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 1.662 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 34.320 m<sup>3</sup>

**NACHHALTIGKEIT**

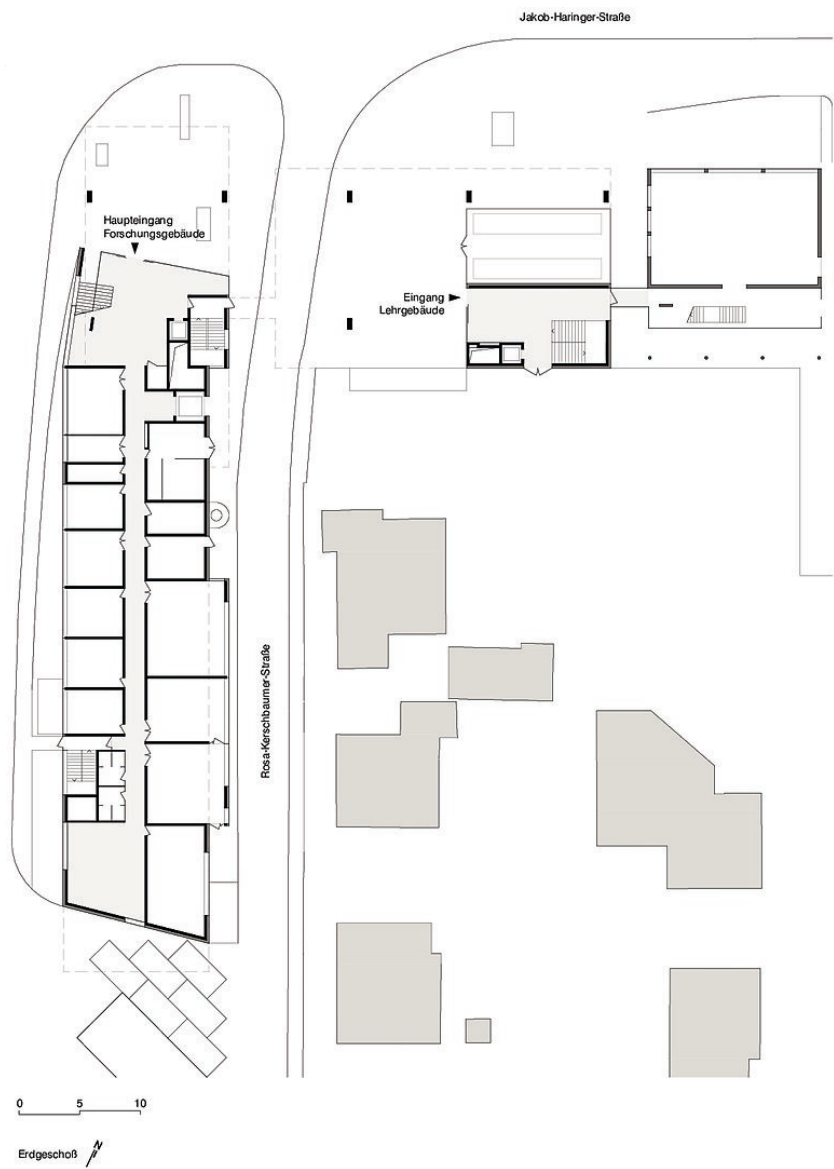
Heizwärmebedarf: 17,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme, Photovoltaik

Materialwahl: Stahlbeton



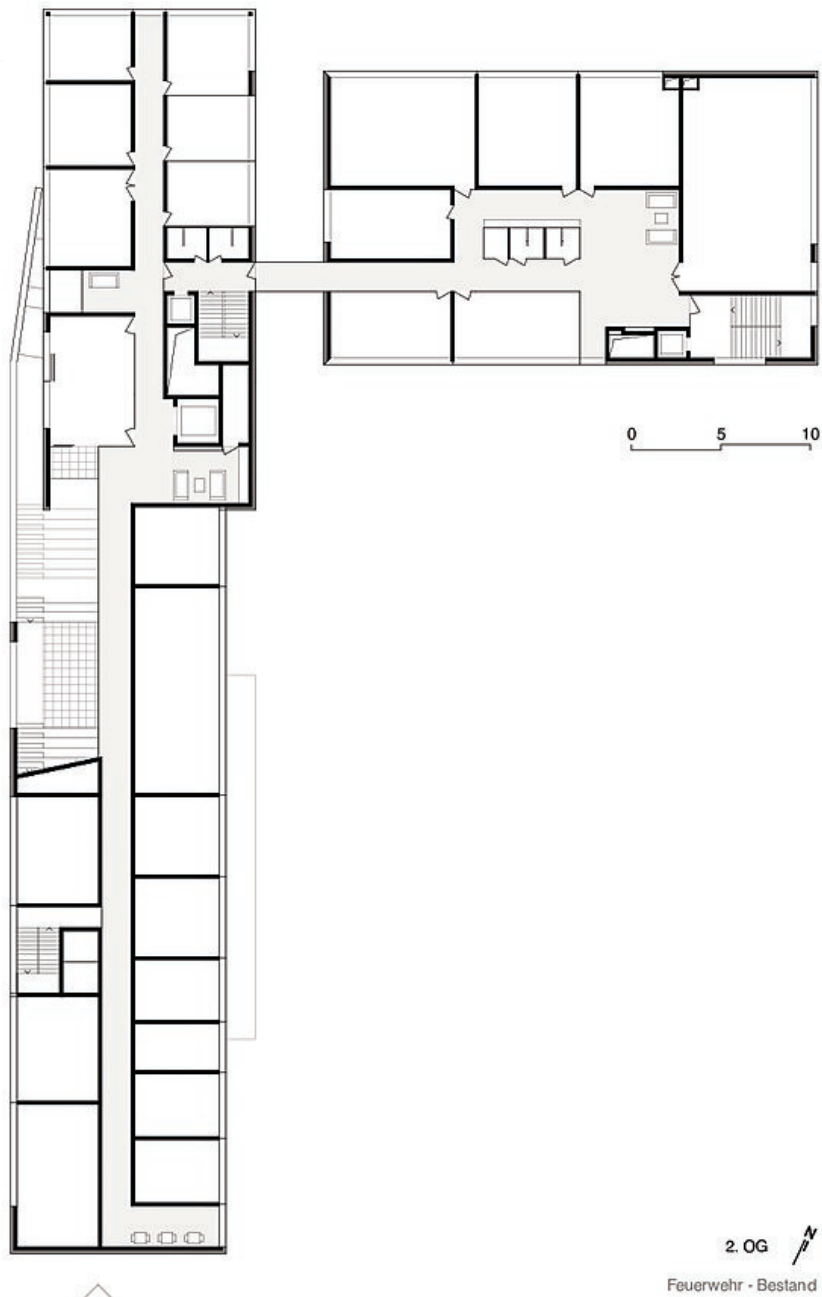
© Christof Reich



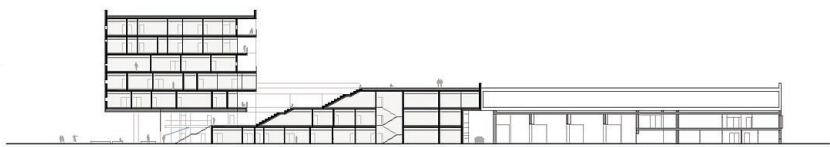
Laborgebäude Universität Salzburg

Grundriss EG

Laborgebäude Universität Salzburg



Grundriss OG2



Längsschnitt

Schnitt